

Performing Arts Programm Berlin

Ein Programm des LAFT Berlin –
Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

im Ballhaus Ost | Pappelallee 15 | 10437 Berlin

Tel. +49 (0)30 / 33 84 54 51

Fax +49 (0)30 / 33 84 54 53

info@pap-berlin.de | www.pap-berlin.de

Performing Arts Programm Berlin: Beratungsstelle

Ausschreibung: Expert*innen für Einzelberatungen, Workshops und Seminar-Reihen gesucht

Das Performing Arts Programm des LAFT Berlin bietet im Rahmen von „Information, Beratung & Qualifizierung“ Einzelberatungen, Workshops und Seminar-Reihen an. Im Zuge dessen suchen wir ab sofort **Expert*innen**, die für die Beratungsstelle Einzelberatungen, Workshops, Seminare und Expert*innengespräche durchführen. Die Beratungsstelle des Performing Arts Programm bietet ein breites Angebot, von Zielfindung über Antragsberatung, Fundraising und Strategieplanung bis hin zur Rechts- und Steuerberatung. Die Beratungsstelle will aus einem Pool von Expert*innen schöpfen, die in der freien Szene tätig sind und ihr Fachwissen, ihre Kompetenz und ihr Know-how an andere Künstler*innen und Akteur*innen der freien darstellenden Künste weitergeben.

Arbeitszeitraum: nach Absprache, der maximale Arbeitszeitraum variiert je nach Format. Die Arbeit erfolgt freiberuflich auf Honorarbasis.

1. Expert*innen für Einzelberatungen

Die Einzelberatungen dauern jeweils 1,5 Stunden. *Arbeitszeitraum nach Absprache, maximal 9 Stunden pro Monat.*

Zu den Aufgabenbereichen von Einzelberater*innen gehören:

- Weitergabe von Wissen und die Beantwortung von Fragen in einem Spezialgebiet rund um Produktion und Arbeit in der freien Szene. Dazu gehören z.B.:
 - Antragsstellung, Fundraising, Abrechnung, Vertrieb
 - Strategie- und Karriereplanung
 - soziale Absicherung frei arbeitender Künstler*innen
 - rechtliche, bzw. steuerrechtliche Fragen
- Erstellung von Kompetenznachweisen und Teilnahmezertifikaten
- Moderieren von Informationsveranstaltungen zu Förderinstrumenten

2. Expert*innen für Workshops

Arbeitszeitraum nach Absprache, maximal 4 Stunden pro Workshop

Zu den Aufgabenbereichen von Workshopleiter*innen gehören:

- Konzipieren eines themenspezifischen mehrstündigen Workshops. Die Themen der Workshops beziehen sich ebenso wie bei den Einzelberatungen auf Fragen rund um die Produktion und Arbeit in der freien Szene.
- Durchführen des Workshops
- Einbeziehen der Teilnehmer*innen, Beantworten von Fragen
- Erstellung von Kompetenznachweisen und Teilnahmezertifikaten

3. Expert*innen für Seminar-Reihen

Arbeitszeitraum nach Absprache, maximal 12 Stunden pro Reihe

Zu den Aufgabenbereichen von Seminar-Leiter*innen gehören:

- Konzipieren einer themenspezifischen mehrteiligen Seminar-Reihe in enger Absprache mit anderen Dozent*innen und der Beratungsstelle
- Durchführen von einem oder mehreren Seminaren
- Einbeziehen der Teilnehmer*innen, Beantworten von Fragen
- Erstellung von Kompetenznachweisen und Teilnahmezertifikaten

Wir freuen uns über Bewerber*innen mit folgenden Qualifikationen:

- Tanz- und Theaterschaffende sowie Kulturakteur*innen, die sich durch ihre Kultur- und Theaterarbeit in Berlin nachweislich ausgezeichnet haben (z.B. Erfahrung im Bereich Produktionsleitung, Spielstättenleiter*in...)
- **oder** kulturraffine Spezialist*innen mit Qualifikation und Berufserfahrung auf einem speziellen Gebiet (z.B. Recht, Steuer, PR, Kulturelle Bildung...)
- Abgeschlossenes Hochschulstudium / vergleichbare Qualifikation durch Berufserfahrung im jeweiligen Themengebiet
- Gute regionale oder überregionale Vernetzung im Bereich der freien darstellenden Künste und Überblick über kulturelle Entwicklungen
- Breites, fundiertes Wissen und Know-how für die jeweiligen Fragestellungen
- Deutsch und englisch verhandlungssicher, andere Fremdsprachen von Vorteil

Bewerbungen sind ab sofort und fortlaufend 2018 möglich.

Wir bitten um Bewerbungen mit einem Lebenslauf unter Angaben der bisherigen Erfahrungen, dem und Expertise und ggf. weiteren Unterlagen (Zeugnisse, Abschlüsse und Zertifikate) an beratung@pap-berlin.de.

Weitere Informationen zum Performing Arts Programm, seinen Bereichen und den Zielen finden sich unter www.pap-berlin.de.

Informationen zum LAFT Berlin finden sich unter www.laft-berlin.de.

Diese Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt der Mittelzuweisung der Förderer. Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund ist ausdrücklich erwünscht. Anerkannt Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Das Performing Arts Programm wird gefördert durch das Land Berlin – Senatsverwaltung für Kultur und Europa aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) im Programm "Stärkung des Innovationspotentials in der Kultur II (INP II)" und des Europäischen Sozialfonds (ESF) im Programm „Qualifizierung in der Kulturwirtschaft – KuWiQ“.